

**Blick ins Cockpit**  
Die Ausbildung  
zum Piloten ist hart.



**GUT ZU WISSEN**

## Das braucht für den Beruf

Um bei Swiss zum Piloten ausgebildet zu werden, müssen Sie einige Voraussetzungen mitbringen: So müssen Sie eine abgeschlossene Ausbildung vorweisen können, dürfen maximal 30 Jahre alt sein und nicht grösser als 1,98 m. Sie sollten zudem Deutsch, Englisch und Französisch beherrschen. Dann müssen Sie noch fünf Prüfungen bestehen, bevor Sie ins Ausbildungsprogramm aufgenommen werden.  
**swiss-aviation-training.com**

# Wo Träume wahr werden

**AVIATIK** → Pilot zu werden ist noch immer ein Bubentraum. Manfred Brennwald, CEO von Swiss Aviation Training AG, sagt, was es dazu braucht.

gerhard.schriehl  
@ringier.ch

**W**eltweit herrscht Pilotenmangel, so auch bei der Swiss. Manfred Brennwald, ehemaliger Captain und heutiger Leiter der Swiss Aviation Training AG (SAT), schwärmt nach wie vor vom Fliegen.

**Herr Brennwald, warum haben Sie sich in den 70er-Jahren für den Beruf Pilot entschieden?**

Ich habe es wohl in meinen Genen. Mein Vater war bereits Testpilot. Nach dem Studium in Ma-

schinenbau hatte ich den Wunsch, Pilot zu werden. Gereizt haben mich vor allem die unregelmässigen Arbeitszeiten. Das Fliegen war aber auch ein Bubentraum von mir. Die Wolkendecke zu durchfliegen begeistert mich heute noch.

Während der Probezeit verdiente ich etwa 5000 Franken. Später kriegte ich rund 6000 Franken, brutto.

**Was bekommt ein Pilot heute als Startgehalt?**

**Wie hoch war Ihr erstes Pilotengehalt?**

**Manfred Brennwald** sucht Piloten und Pilotinnen.



→ **VERLOSUNG**



**Gewinnen Sie einen Flug im Simulator**

Lust, einmal Pilot zu sein? Beantworten Sie folgende Frage und schon können Sie einen Simulatorflug im Swiss Aviation Training gewinnen (Wert 1200 Franken).

Wie viele Stunden muss ein Pilot während der Ausbildung im Simulator absolvieren?  
A) weniger als 100 h  
B) zwischen 100 und 200 h  
C) mehr als 200 h  
Senden Sie ein SMS mit PILOT, dem Lösungsbuchstaben und Ihrem Namen an die Nummer 920 (1.50 Fr./SMS) oder per WAP: <http://wapteilnahme-online.vpch.ch/BAA51282>.

**SMS mit PILOT und Adresse an 920 (1.50 Fr./SMS)**

Rund 5400 Franken pro Monat, plus Spesen.

**SAT hat zu wenig Piloten. Warum? Pilot ist doch ein Traumberuf.**

Nach dem Grounding der Swissair und den Turbulenzen in der Flugbranche galt Pilot lange als unsicherer Arbeitsplatz. Wir mussten ja viele Piloten entlassen, die heute aber fast alle wieder eingestellt sind. Wir sind bei der SAT zufrieden, wenn wir etwa 600 Anwärter haben und dieses Ziel haben wir schon fast wieder erreicht. Wir brauchen aber nach wie vor mehr Piloten.

**Wie viele der Anwärter schaffen das Ausbildungsprogramm?**

Rund zehn Prozent, also 60 Piloten.

**Wie viele Piloten fliegen aktuell für die Swiss?**

Momentan arbeiten bei uns 1343 Männer und 35 Frauen als Piloten.

**Warum so wenige Frauen?**

Da stehen wir selber vor einem Rätsel – wir hätten sehr gerne mehr Frauen.

**Ist Pilot mit der heutigen Technik nicht ein langweiliger Beruf?**

Das stimmt so nicht. Der Pilot ist konstant mit der Überwachung der Instrumente und der Automatik beschäftigt. Wir haben genügend Beispiele, wo der Pilot in die Automatik eingreifen musste, obwohl durch die Automatisierung das Fliegen sicherer wurde.

**Was hat sich am Beruf Pilot in den letzten 30 Jahren verändert?**

Der technische Wandel war enorm. Das hat die Anforderungen an den Piloten erhöht.

Er muss komplexe Systeme managen, das ist vor allem bei einem Systemausfall sehr anspruchsvoll. Durch die Automatik braucht der Pilot auch eine bessere Grundbildung, weil er schlicht weniger zum Fliegen kommt.

**Wie lange muss ein Pilot heute arbeiten?**

Ein Pilot muss rund 600 Stunden pro Jahr fliegen. In der Regel bedeutet das fünf Tage arbeiten und dann zwei bis drei Tage frei.

**Warum soll man heute noch Pilot werden?**

Auch wenn es strenger wurde, ist Pilot noch immer ein faszinierender Job und man lernt nach wie vor die Welt kennen. ●

**«Wir brauchen nach wie vor mehr Piloten.»**